

Halle wieder freigegeben

Sanierung beginnt im Juli

BISSINGEN. Die Mehrzweckhalle in Bissingen kann ab 7. Mai wieder in vollem Umfang genutzt werden. Die Maßnahmen zur Eindämmung der Legionellen waren erfolgreich. Nach mehreren Spülungen habe sich die Zahl der Bakterien in den Wasserleitungen wieder „auf ein Minimum“ reduziert, teilt die Stadtverwaltung mit. Die Entspannung der Situation ändert aber nicht an der vom Gemeinderat bereits in die Wege geleiteten Sanierung der über 30 Jahre alten Sanitär- und Heizungsanlage. Aus diesem Grund wird die Halle zwischen 9. Juli und 30. September wegen der damit verbundenen Baumaßnahmen geschlossen bleiben. **gt**

Neue Tafeln im Eselsburger Tal

Führung am Samstag, 12. Mai

ESELSBURG. Das Regierungspräsidium Stuttgart hat 15 neue Informationstafeln im Eselsburger Tal aufgestellt. Sozusagen zur Einweihung lädt das Regierungspräsidium zu einem Rundgang ein. Wer Interesse an diesem zirka einhalbstündigen Spaziergang hat, sollte sich am Samstag, 12. Mai, um 10 Uhr vor dem Herbrechtinger Heimatmuseum Anmeldung beim RP Stuttgart, Abteilung 5, Referat 56, Hülya Katkici, Ruppmanstraße 21, 70565 Stuttgart, E-Mail: Hülya.Katkici@rps.bwl.de oder Fax 0711.90415092.

POLIZEI

Exhibitionist am Bruckner-Weg

HERBRECHTINGEN. Am Sonntag zwischen 10.30 und 11 Uhr trat am Anton-Bruckner-Weg ein Unbekannter mit entblößtem Unterkörper einer 49-jährigen Frau gegenüber, die mit einem Kinderwagen Richtung Tennisplätze unterwegs war. Der Mann ging zunächst vor der Frau, drehte sich dann um und zeigte sich der Spaziergängerin unsittlich. Er ging in Richtung Bergwachtütte davon.

Die Frau wartete etwa 15 Minuten lang zwischen den Häuserblöcken an der Stangenhaustraße und kehrte dann zum Anton-Bruckner-Weg zurück. Dort begegnete ihr der Unbekannte erneut und zeigte sich abnormals in exhibitionistischer Weise. Der Mann ist etwa 27 Jahre alt, schlank und 1,80 bis 1,85 Meter groß. Er hat kurzes, braunes Haar und trug zur Tatzeit eine helle Jacke sowie eine hellblaue Jeans. Zeugen werden gebeten, sich unter Tel. 07321.322-0 bei der Kriminalpolizei zu melden.

Landeplatz für die Sonne

Gut im Geschäft: Palme Solar GmbH (Bolheim) plant, installiert und wartet Fotovoltaikanlagen

BOLHEIM. Dunkle Wolken verdüstern seit einiger Zeit die Zukunftsaussichten der vornehmlich in Ostdeutschland angesiedelten Solarindustrie. Immer länger wird die Reihe der Insolvenzen und Werkschließungen. Klaus Palme, Geschäftsführer der Palme Solar GmbH in Bolheim strahlt dennoch Zuversicht aus: „Eine Fotovoltaikanlage lohnt sich immer.“

MICHAEL BRENDL

Der Solarzellenproduzent Q-Cells in Bitterfeld ist bereits pleite, First Solar in Frankfurt/Oder hat seinen Rückzug angekündigt, zahlreiche kleinere Firmen kämpfen ums Überleben – eine ganze Branche, in der sich angesichts der von der Bundesregierung ausgerufenen Energiewende Goldgräberstimmung breit gemacht hatte, befindet sich unversehens im Zustand erheblicher Verunsicherung.

Das liegt zum einen am ruinösen Preiskampf der Konkurrenz aus China, zum anderen an der vom Bundestag beschlossenen Kürzung der Solarförderung. Noch liegt die Angelegenheit zwar beim Vermittlungsausschuss von Bundestag und Bundesrat, haben vor allem die ostdeutschen Ministerpräsidenten ihren Widerstand signalisiert, gleichwohl sind schon jetzt die Folgen dieser Hängepartie spürbar: „Die Kunden sind verunsichert, und die Banken verlangen deutlich höhere Sicherheiten als noch vor Kurzem.“

Dies sagt mit Klaus Palme ein Mann, der das Geschäft in- und auswendig kennt. Der 55-Jährige ist Geschäftsführer der Palme Solar GmbH in Bolheim und analysiert die aktuelle Entwicklung ebenso nüchtern wie anschaulich: „Die Dicken sind fett geworden.“ Soll heißen: Angesichts des einsetzenden Booms hätten viele Modulhersteller erhebliche Überkapazitäten aufgebaut und sich auch in personeller Hinsicht übernommen. In dem Maße in dem Nachfrage und Rendite bei den in Deutschland ansässigen Produzenten fielen, ging demzufolge der Trend weg von deutscher Qualitätsarbeit, erfreute sich stattdessen die Konkurrenz in China aufgrund erheblich günstigerer Preise wachsenden Absatzes.

Flexibler reagieren

Palme hält es durchaus für denkbar, dass im Laufe der Zeit sogar alle deutschen Modulhersteller vom Markt verschwinden werden, „weil angesichts des Preisdrucks nur bestehen kann, wer permanent in seine Produktionslinien investiert, um auf dem neuesten Stand zu bleiben.“



Klaus Palme (unten links) ist Geschäftsführer der Palme Solar GmbH in Bolheim. Zu den Referenzobjekten gehört die Fotovoltaikanlage auf der Voith-Arena in Heidenheim (oben). Bei ADK Modulraum in Neresheim (unten rechts) kam jetzt ein von Palme entwickeltes und mittlerweile patentiertes Untergestell zum Einsatz. **Fotos: bren/Geyer-Luftbild/privat**

Hoffnung, mit dem eigenen Unternehmen auch weiterhin in der Erfolgsspur zu bleiben, macht ihm die Fähigkeit, deutlich flexibler als die Großen auf Auftragslöcher reagieren zu können, die beispielsweise eine geringere Einspeisevergütung mit sich bringt: „Wir bieten jetzt auch Service, Wartung und Reparaturen an.“ Von großer Bedeutung für die Kunden sei angesichts der herrschenden Unsicherheit zudem die Berechnung der Wirtschaftlichkeit und der zu erwartenden Kapitalrendite. Nach

Palmes Beobachtung nimmt denn auch die Zahl der Unternehmen zu, die ihren während des Geschäftsbetriebs verbrauchten Strom selbst produzieren.

„Der Kunde muss sich sicher sein, eine Anlage ohne Bauchweh in Auftrag geben zu können, dass also derjenige, der ihm buchstäblich aufs Dach steigt, seriös ist“, sagt Palme und setzt deshalb bei den Solarzellen auf ein aus seiner Sicht qualitativ hochwertiges Produkt aus Taiwan, dem weltweit führenden Produktionsstandort.

Die Herstellerfirma ihrerseits wendet in Lizenz ein von Klaus Palme entwickeltes und patentiertes Untergestell, das ohne Dachbefestigung und zusätzliche Gewichte auskommt, seine Stabilität stattdessen aus der bloßen Verbindung der einzelnen Komponenten gewinnt.

Nach vorhergehender Prüfung im Windkanal wurde es jetzt auf einer Halle der ADK Modulraum GmbH in Neresheim eingesetzt, wo eine Fotovoltaikanlage mit 808 Kilowatt-Peak entstand.

Palme zeigt sich überzeugt, dass der Markt auch weiterhin in heftiger Bewegung bleiben und dadurch die dauernde Bereitschaft und Fähigkeit zur Veränderung erfordern wird. Mit allen Chancen und Risiken.

Akku der Zukunft

So winke demjenigen, der den „Akku der Zukunft“ auf den Markt bringe, ein unvorstellbares Milliardengeschäft. Aktuell gebe freilich eher ein Versorgungsengpass bei den Wechselrichtern zu denken: „Die müssen nämlich installiert sein, damit die Anlage als fertiggestellt gilt.“ Und das sei wiederum das entscheidende Kriterium, wenn es darum gehe, den Einschnitten bei der Solarförderung zeitlich zuvorkommen.

In einer Hinsicht aber ist sich Klaus Palme sicher: „Eine Fotovoltaikanlage lohnt sich immer – auch wenn sie nur für den Eigenverbrauch ausgelegt ist.“

Palme Solar: Lösungen für Privatkunden und Investoren

Die **Palme Solar GmbH** ist vor zwei Jahren hervorgegangen aus der Euro-Pa Technik Ltd. Das Unternehmen hat mittlerweile zwölf Mitarbeiter.

Geschäftsführer **Klaus Palme** gelangte als Elektro-

meister und damit als „Branchenfremder“ zum Geschäft mit Solarmodulen. Den Einstieg markierte die Installation einer großflächigen Solaranlage der Firma UGA auf dem ehemaligen Zoeppritzt-Areal in Neu-Bolheim.

Im vergangenen Jahr hat die **Palme Solar GmbH** 80 Anlagen gebaut – auf klassischen Einfamilienhäusern wie auch auf großen Fabrikgebäuden. Das **Leistungsspektrum** reicht von der Planung bis zur Fertigstellung.

Hinzugekommen sind im Laufe der Zeit **Investorenobjekte**, Serviceleistungen und Reparaturen. Zur Ausstattung des Unternehmens gehören deshalb auch vier Montagebusse samt der erforderlichen Mess- und Steigeräte. **bren**

phantasievolle Geschenke zum Muttertag

Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihren Besuch.

Geschenke Samen-Walther
Gartenbedarf
Brückstraße 4
Tel. 0 73 24 9 60 20
89542 Herbrechtingen

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 8.15–12.30
und 13.30–18.00 Uhr
Fr 8.00–18.00 Uhr
Sa 9.00–13.30 Uhr

Seit 8. April neu!

Hirschbachkeller
RESTAURANT

Dienstag bis Sonntag, 11 bis 1 Uhr
Montag Ruhetag
89542 Herbrechtingen
Eselsburger Straße 8
Tel. 07324.9689395
kontakt@hirschbachkeller.info
www.hirschbachkeller.info

Besondere Atmosphäre durch den Hirschbachkeller, der durch die Räume fließt.

Frische, regionale, deutsche Küche. Tagesessen, Kaffee und Kuchen, Vesper, Veranstaltungsräume bis 150 Personen. Sonniger, ruhig gelegener Biergarten.

HOTEL-RESTAURANT HOFFMANN

Hotel Restaurant Hoffmann
Ostpreußenstraße 1
89542 Herbrechtingen
Tel. 07324/96120 · Fax 9612230

Genießen in gemütlicher Atmosphäre

Mai-Scholle

Spargel

Öffnungszeiten:
Mo–Fr ab 17.30 Uhr
Sonn- und Feiertage 11.30–14.00 Uhr
Samstag ab 15 Personen nach Absprache
Wir bitten um Tischreservierung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihre Familie Hoffmann

Autohaus Butsch GmbH

Abschleppdienst

Elsterweg 17 · 89542 Herbrechtingen
Tel. 07324/2305 · Fax 07324/41584
E-Mail: Info@autohaus-butsch.de
Internet: www.autohaus-butsch.de

ADAC
Straßendienst im Auftrag des
☎ 0180 2 22 22 22

OPEL

Langenbucher Reisen

Kurzreisen (Auswahl)
26. – 29.07. **Hamburg**, 4**** Hotel am Michel, Altes Land, Stadt- u. Hafenumfahrt, Miniaturwelt **ab 344,- €**
10. – 12.08. Auf den Spuren des **Bernina-Express** 2x HP Bahnfahrt u. Auffahrt Schatzalp/Davos **ab 199,- €**
15. – 19.08. **Insel Rügen** 3*** Hotel in Sellin, 4x HP, nördl.- u. südl. Inselrundfahrt., **Hiddensee**, mit RL **ab 449,- €**
23. – 26.08. **Berlin** 3x Ü/F in 4**** Hotel am Alex, Stadtrundfahrt, 7-Seen-Schiffahrt, Potsdam **ab 249,- €**

Tagesfahrten (Auswahl)
29.05. **München** 22,- €, mit BMW-Welt+Werksführung 29,- €
Gerd Langenbucher Tel.: 0 73 24 / 7 04 22 36
Gartenstraße 19 info@langenbucher-reisen.de
89542 Herbrechtingen www.langenbucher-reisen.de
Informationen und Anmeldung: Montags von 16.30 – 18.30 Uhr

www.naturbettenhaus.de

NaturBETTENHAUS
Qualität zum fairen Preis
Parkplätze am Haus
Ziegler

Richtig gut schlafen!

- Bettmaterialien ohne krankmachende Chemikalien
- Orthopädisch optimal auf Sie abgestimmt
- Gute Klimaregulation durch Naturmaterialien
- Extra auf die Verträglichkeit von Allergikern abgestimmte Materialien
- Elektrostatisch neutral
- Wasseradern- und elektrosmogfrei

Lange Straße 39 · 89542 Herbrechtingen · Tel. 0 73 24/39 91

Frühling – Zeit für neue Bilder

Galerie GLOGE
Hohe Wart
Donauschwabenstraße 3
Herbrechtingen, Tel. 07324.2608
www.galerie-gloge.de

Altgold
Sofort Bargeld erhalten Sie für altes Zahngold, Ringe, Münzen, etc.

H.Kolb Lange Straße 17 Herbrechtingen ☎ 073 24/71 10

Autohaus Schön

Service Audi Service Nutzfahrzeuge Service

Grundweg 37
89542 Herbrechtingen
Telefon 0 73 24 / 96 38-0
Telefax 0 73 24 / 96 38-17

raumtextil & kreative Raumgestaltung

Michela Huber
Lange Str. 8 · Herbrechtingen
Tel. 073 24 / 98 01 02

- Gardinen
- Bodenbeläge
- Polsterei
- Sonnenschutz
- Malerwerkstätte

Ihr Partner für Grabmale & Natursteine

HOFER

„Tradition verpflichtet seit 1904“
☎ 073 21.6 43 22